

**Mitteilung**  
**- öffentlich -**

**Beratungsfolge:**

Ausschuss für Kinder- und  
Jugendhilfeangelegenheiten

**Drucksachen-Nr.: 2017/316**

am 02.11.2017 TOP:

**Sommerferienpass 2017**

In den Sommerferien 2017 hat das Kinder- und Jugendbüro der Stadt Laatzen zum 43. Mal den Ferienpass organisiert.

Ziele des Ferienpasses sind unter anderem Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 17 Jahren vielseitige und abwechslungsreiche Ferienerlebnisse zu bieten und sie dadurch auf die unterschiedlichen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung in Laatzen aufmerksam zu machen. Gleichzeitig erhalten die Veranstalter eine gute Gelegenheit sich selbst und die eigenen Ziele bekannter zu machen und so neue Mitglieder oder Interessenten zu gewinnen.

In diesem Sommer haben sich 30 Veranstalter aus Vereinen, Verbänden und Institutionen und das Kinder- und Jugendbüro am Programm beteiligt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten Gelegenheit u. a. zahlreiche Spiele und Sportarten auszuprobieren, Ausflüge in die Natur, zu Freizeitparks, in Museen (z. B. Computerspielmuseum in Berlin) oder ins Tierheim zu unternehmen und gemeinsam zu kochen oder zu basteln. In 120 Veranstaltungen wurden insgesamt 1588 Teilnahmeplätze angeboten.

Die reinen Einnahmen aus Teilnehmerbeiträgen betragen in diesem Jahr 6.692,55 €. Die Ausgaben betragen 10.867,10 €. Darin enthalten sind 2.224,11 € für die Nutzung der Internet-Ferienpassplattform FEONA für das Kalenderjahr 2017.

Finanzschwache Familien erhielten wieder eine Ermäßigung von 50 % auf die Teilnehmerbeiträge. In diesem Jahr waren es 63 Kinder, die mit einer Gesamtsumme von 1.051,05 € unterstützt wurden. Das entspricht durchschnittlich 16,68 € pro Kind.

Seit 2012 ist der Ferienpass ausschließlich online im Internet unter [www.ferien-laatzen.de](http://www.ferien-laatzen.de) einzusehen und zu buchen. Für 2017 sind auf der Internetseite gut 16.600 Zugriffe registriert (Stand: 09/2017). Familien mit und ohne Internetzugang erhalten darüber hinaus aber auch persönliche Beratung und Unterstützung in den Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie im Kinder- und Jugendbüro.

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnungen			
Diktatz.: 52 Sw					

2017 registrierten sich 346 Kinder und Jugendliche auf der Ferienpass-Plattform (Altersverteilung siehe Grafik 1/Anlage). Von diesen haben 292 die Ferienpass-Card gekauft und 253 Teilnehmende verbindlich Veranstaltungen gebucht. Dabei wurden 1.114 Veranstaltungsplätze in Anspruch genommen (siehe Grafik 2/Anlage). Die Auslastung des Ferienpasses betrug 70 %.

Traditionell wird der Ferienpass mit einem Flohmarkt für Kinder eröffnet und beendet. Zum ersten Mal fand dieser in Zusammenarbeit mit ECE Projektmanagement im Leine-Center statt. Aufgrund der Witterungsunabhängigkeit wurden beide Flohmärkte im Vergleich zu den Vorjahren sehr gut angenommen. Am ersten Ferientag beteiligten sich 33 Kinder mit 27 Ständen, am letzten Ferientag waren es 52 Kinder mit 38 Ständen.

Im Auftrag

Thomas Schrader

Anlage